

## Einfache Anfrage forum zum Europäischen Tag der Nachbarschaft

### 1 TEXT

*Der European «Neighbours Day» wurde 1999 in Paris gegründet und im Jahr 2000 zum ersten Mal durchgeführt. 2011 beteiligten sich bereits über 1'200 Städte und Organisationen in 33 Ländern sowie über 12 Millionen Menschen an den Feierlichkeiten und Festen.*

*In der Stadt Bern wurde der Europäische Tag der Nachbarschaft am 19. Mai 2017 erstmals begangen. Dabei rief die Stadt Bern neben Zürich und St. Gallen dazu auf, den Tag der Nachbarschaft zu feiern und Beziehungen im eigenen Quartier zu knüpfen und zu vertiefen. Denn für die Solidarität und die Lebensqualität von uns allen ist eine gute Nachbarschaft bedeutsam.*

*Der nächste Nachbarschaftstag findet am 25. Mai 2018 statt.*

<p><b>Anfrage</b> <b>Wäre der Gemeinderat bereit, den Anlass „Tag der Nachbarschaft“ zu unterstützen und als Promotor aufzutreten?</b></p>
--

#### Begründung

*Die Nachbarschaft funktioniert in der Gemeinde Muri b. Bern bereits an vielen Orten gut. Die Idee, den Tag der Nachbarschaft in unserer Gemeinde zu feiern, ist ein zusätzlicher Impuls für den Zusammenhalt und die Vernetzung in unseren Quartieren und Ortsteilen Gümligen und Muri.*

#### Beilage

*Tag der Nachbarschaft Kurzbericht\_TdN\_2017 Stadt Bern (PDF-Dokument)*

Muri-Gümligen, den 23. Januar 2018

Patrick Rösli



## Tag der Nachbarschaft 2017 - Kurzbericht

---

### Ausgangslage

Der Europäische Tag der Nachbarschaft wurde am 19. Mai 2017 erstmals auch in Bern begangen. Die Stadt Bern hat neben Zürich und St. Gallen aufgerufen den Tag der Nachbarschaft mit seinen Nachbarn zu feiern, sich kennenzulernen und Beziehungen zu knüpfen. Denn gute Nachbarschaft ist bedeutsam für die Solidarität und die Lebensqualität. Nachbarschaften funktionieren in Bern bereits vielen Orten gut. Der Tag der Nachbarschaft ist ein zusätzlicher Impuls für gelebte Solidarität in den Quartieren.

Die Stadt trat in der Rolle als Promotorin auf:

- Versand von Flugblättern und Kleinplakaten an Partner und Partnerinnen in den Quartieren.
- Versand von Flugblättern an die Mieterschaft der städtischen Liegenschaften.
- Plakataktion im öffentlichen Raum an 40 Standorten, während drei Wochen.
- Aushang in den städtischen öffentlichen Verkehrsmitteln während drei Wochen
- 12 Kurze Spots auf Radio BE1 vom 4.-10. Mai
- Inserate in 9 Quartierzeitungen, teilweise mit redaktionellem Beitrag.
- Inserate in 20 Minuten und Blick am Abend (gratis)
- Versand von rund 150 Info-Paketen beinhaltend: Servietten, Girlanden und Tipps und Tricks fürs Fest - auf Bestellung
- Verlosung eines vom Kompetenzzentrum Arbeit hergestellten „Geschenktabelts“ in jedem der 6 Stadtteile
- Medienarbeit

### Trägerschaft

Der Anlass wurde vom Gemeinderat und der Vereinigung Berner Gemeinwesenarbeit getragen. Die übergeordnete Organisation des Tages übernahm das Kompetenzzentrum Alter der Stadt Bern.

### Sponsoren

Der Anlass kostete die Stadt Fr. 15'000; zusätzliche Gelder wurden über Sponsoren generiert. Wir danken herzlich:

- Burgergemeinde Bern
- Verein Generationenwohnen Bern-Solothurn
- Wohnbaugenossenschaften Bern-Solothurn
- Bernmobil

### Anzahl Teilnehmende

153 Gruppierungen haben ihr Fest angemeldet, davon haben 63 an einer Verlosung teilgenommen.

Ca. 29 Anmeldungen wurden durch eine Organisation, Institution oder Verein getätigt (zum Beispiel Tagi, Kita, gemeinnütziger Frauenverein, Kirchgemeinden, Pflegeinstitutionen, Leiste, Quartiervereine etc.). Bei den restlichen Anmeldungen handelt es sich um „unorganisierte“ Nachbarinnen und Nachbarn.

# Tag der Nachbarschaft

Da keine Anmeldung erforderlich war, kann davon ausgegangen, dass viel mehr Nachbarschaften die Idee aufgenommen, und sich gegenseitig eingeladen haben.

## **Verlosung**

Pro Stadtteil wurde ein „Geschenktablett“ verlost. 3 Stadtteile wurden vom Stadtpräsidenten besucht und 1 Stadtteil von der BSS-Direktorin, die restlichen beiden von Mitarbeitenden des AVA.

## **Voten**

„Ich wollte mich bei Ihnen bedanken.

Gestern hatten wir einen wirklich tollen Anlass an der Flurstrasse. Die Kinder waren für einmal Herr der Strasse und es war eine Freude sie auf ihren Trottinets sicher sausen zu sehen. (...) Bitte leiten Sie diese E-Mail an die Stellen über Ihnen weiter... nicht dass sie auf die Idee kommen, mit dieser tollen Initiative aufzuhören ;-). Ich wurde übrigens schon beauftragt mit der Organisation für das Fest 2018“ S.B. – Breitenrain

„Ich wollte mich gerne noch einmal für die Initiative der Stadt zum Tag der Nachbarschaft bedanken und natürlich auch sehr herzlich für den tollen Geschenkekorb, den wir gewonnen haben und entgegennehmen durften.“ F.K. - Kirchenfeld

## **Würdigung**

Das Echo aus der Bevölkerung hat die Erwartungen bei Weitem übertroffen. Es wurde nicht mit so vielen Bestellungen von Festkits gerechnet. Dies zeigt, dass gute Nachbarschaft einem Bedürfnis entspricht und der Tag der Nachbarschaft bestens geeignet ist, hier einen zusätzlichen Impuls zu setzen und auf die Bedeutung von Nachbarschaft aufmerksam zu machen. Dies zeigen auch die zahlreichen Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Der Gemeinderat hat mit seinen Legislaturrichtlinien 2017-2020 beschlossen, dass der Tag nun jedes Jahr begangen werden soll.

Der nächste Nachbarschaftstag findet am 25. Mai 2018 statt.

Wir danken der Nachbarschaftshilfe Zürich für die wertvolle Unterstützung bei der Organisation des ersten Nachbarschaftstags in Bern!

**ANTWORT DES GEMEINDERATS**

Der Gemeinderat ist sich der Wichtigkeit und Bedeutung eines gut funktionierenden Miteinanders bzw. einer gut funktionierenden Nachbarschaft innerhalb des Gemeinwesens bewusst. Einen tragenden Pfeiler in diesem Aufgabenbereich stellen die Quartiervereine und -leiste dar. Sie übernehmen grosse und unverzichtbare Arbeit zur Förderung der Attraktivität und der Nachbarschaftsbeziehungen innerhalb der Quartiere.

Ein "Neighbours Day" könnte daher ohne das sehr aktive Mitwirken der Quartiervereine und -Leiste nicht zur Durchführung gelangen. Aus diesem Grund erfolgte eine schriftliche Anfrage an die entsprechenden Organisationen mit der Frage, ob ihrerseits die Bereitschaft/das Interesse bestehe, sich an einem "Neighbours Day" zu engagieren.

Die entsprechenden Rückmeldungen werden bis Mitte April 2018 erwartet. Insbesondere wird interessieren, ob seitens der Quartiervereine und -Leiste die Bereitschaft besteht, einen Teil ihrer bisherigen Aktivitäten auf einen Tag zu fokussieren oder aber einen weiteren Anlass - den "Neighbours Day" - neu in ihre Vereinsagenda aufzunehmen.

In Kenntnis des Umfrageergebnisses wird der Gemeinderat darüber befinden, ob inskünftig auch in unserer Gemeinde die Plattform für die Durchführung eines "Europäischen Tages der Nachbarschaft" geschaffen werden soll.

Muri bei Bern, 19. Februar 2018

GEMEINDERAT MURI BEI BERN  
Der Präsident      Die Sekretärin

Thomas Hanke      Karin Pulfer